

Halle und Umgebung.

Salle, den 24. Juli 1916.

Untermieter und Schlafgänger.

Bekanntmachung.

Fleisch- und Kartoffelstark werden an diesigen Unter...

Es wird hierbei nochmals darauf hingewiesen, daß in Spant...

Salle a. S., den 24. Juli 1916.

Der Magistrat.

Margarine.

Bekanntmachung.

Am Dienstag, den 25. Juli, wird auf dem hiesigen Markte...

Salle a. S., den 24. Juli 1916.

Der Magistrat.

Lebensmittel.

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 12 der Bundesratsverordnung vom 25. Septem...

Salle, den 24. Juli 1916.

Der Magistrat.

Lebensmittel.

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 12 der Bundesratsverordnung vom 25. Septem...

Salle a. S., den 24. Juli 1916.

Der Magistrat.

Anträge auf Zulassung zum Handel mit Lebens- und Futtermitteln.

Die auf Grund der Verordnung vom 24. Juni 1916 und der...

Salle, den 21. Juli 1916.

Der Magistrat.

Der Vorsteher.

Der Vorsteher hat die Erstellung und Einziehung der...

Hankees und Farbige.

Von J. Cassier.

(Nachdruck verboten.)

Amerika, das „freie Land“, das auf seine vorgezeichneten...

Die Bezeichnung „colour-line“ ist zwar recht passend...

And doch hat, in gewisser Beziehung, der Neger mehr...

Auf der Chinesen, der von viel weiserer Hausfarbe als...

Der unläuglich vorzuziehende Dr. Booker Washington, der...

„In den Hotels der Vereinigten Staaten wird einem...

„In den Hotels der Vereinigten Staaten wird einem...

Weizenfuttermehl.

Dem hiesigen Kommunalverband stehen 200 Zentner Weizenfuttermehl...

Der Preis für den Zentner Weizenfuttermehl beträgt 21,80...

Salle a. S., den 20. Juli 1916.

Der Magistrat.

Städtischer Cierverkauf.

Bekanntmachung.

Vom Dienstag, den 25. Juli, ab kommen wieder Eier zum Verkauf...

- T. Ettinger, Talamtstraße 4, S. Döller, Leipzigerstraße 64, Allgemeiner Konsumverein, 24 Zitzalen, C. D. Büsch, Leipzigerstraße, G. Tag, Zentnerstraße 14, G. Bahmann, Körnerstraße 32, Otto Köhner, Westuferstraße 15 d, Müller, Heideburgerstraße 3, S. Luft, Dönerstraße 15, M. Bandau, Talamtstraße 7, H. S. Krause, 16 Zitzalen, Albert Knaul, 8 Zitzalen, Paul Horlich, 4 Zitzalen, Beamten-Konsumverein, 8 Zitzalen, W. Dubenkolff, Breiterstraße 28, Otto Gottschalk, Große Ulrichstraße 32.

In diesen Gefäßtypen müssen alle Eier, auch die nicht von der Zentral-Einkaufs-Gesellschaft bezogenen, zum vor...

Der Verkauf geschieht gegen Vorlegung des neuen 2 e h a n m i t t e l s c h e i n e s Jeder Haushalts erhält ein Ei mehr...

Der Verkäufer hat die Verordnung des Magistrats vom 28. Juni 1916 gemäß die Verkäufe auf dem Lebensmittel...

Es werden als Käufer die Inhaber der Scheine Nr. 27 001—45 000 (Gruppe 10—16) zugelassen und die Haus...

Die nicht beruhtigten Haushalte kommen bei den nächsten Cierverkäufen bestimmt an die Reihe.

Salle a. S., den 24. Juli 1916.

Der Magistrat.

Neues von der Post.

Aus Anlaß der Einführung der mit den Inlandsgebühren zu erhebenden außerordentlichen Reichsabgabe treten vom 1. August ab auch im Verkehr mit nachfolgenden außerordentlichen Ländern und Gebietsstellen Gebührenerhöhungen ein...

weiteren für voll freiemachte Sendungen die bisherigen Gebühren...

Nach Luxemburg erhöht sich das Porto für Briefe (einschl. Postauftrag...

Stijlichlich der Gebühren für Postsendungen nach dem Generalgouvernement Belgien ändert sich nichts.

Umfürben zu Militärtauchen verboten.

Wegen das in § 1 der Bekanntmachung betreffend Verteilungsverbot, Bekleidungs- und Bekleidungsbeschaffung für Militärtaucher...

Die deutsche Lebensversicherung im Jahre 1915.

Die Geschäftstätigkeit der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften...

Es sind im Jahre 1915 etwa 400 000 neue Versicherungen über ein Kapital von rund 630 Millionen Mark abgeschlossen...

Die deutsche Lebensversicherung im Jahre 1915.

Die Geschäftstätigkeit der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften...

Es sind im Jahre 1915 etwa 400 000 neue Versicherungen über ein Kapital von rund 630 Millionen Mark abgeschlossen...

Die deutsche Lebensversicherung im Jahre 1915.

Die Geschäftstätigkeit der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften...

Es sind im Jahre 1915 etwa 400 000 neue Versicherungen über ein Kapital von rund 630 Millionen Mark abgeschlossen...

Die deutsche Lebensversicherung im Jahre 1915.

Die Geschäftstätigkeit der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften...

Es sind im Jahre 1915 etwa 400 000 neue Versicherungen über ein Kapital von rund 630 Millionen Mark abgeschlossen...

Die deutsche Lebensversicherung im Jahre 1915.

Die Geschäftstätigkeit der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften...

Es sind im Jahre 1915 etwa 400 000 neue Versicherungen über ein Kapital von rund 630 Millionen Mark abgeschlossen...

Die deutsche Lebensversicherung im Jahre 1915.

Die Geschäftstätigkeit der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften...

Es sind im Jahre 1915 etwa 400 000 neue Versicherungen über ein Kapital von rund 630 Millionen Mark abgeschlossen...

legen zu werden. Einige der vornehmsten Familien Birginiens...

And doch hat, in gewisser Beziehung, der Neger mehr Anspruch auf...

Auf der Chinesen, der von viel weiserer Hausfarbe als der Indianer...

Der unläuglich vorzuziehende Dr. Booker Washington, der sich durch...

„In den Hotels der Vereinigten Staaten wird einem Indianer als...

„In den Hotels der Vereinigten Staaten wird einem Indianer als...

„In den Hotels der Vereinigten Staaten wird einem Indianer als...

„In den Hotels der Vereinigten Staaten wird einem Indianer als...

„In den Hotels der Vereinigten Staaten wird einem Indianer als...

anderen Reisenden entrichtet hatte. Einem Weissen, der ihm für die...

Die deutsche Lebensversicherung im Jahre 1915.

Die Geschäftstätigkeit der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften...

Es sind im Jahre 1915 etwa 400 000 neue Versicherungen über ein Kapital von rund 630 Millionen Mark abgeschlossen...

Die deutsche Lebensversicherung im Jahre 1915.

Die Geschäftstätigkeit der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften...

Es sind im Jahre 1915 etwa 400 000 neue Versicherungen über ein Kapital von rund 630 Millionen Mark abgeschlossen...

Die deutsche Lebensversicherung im Jahre 1915.

Die Geschäftstätigkeit der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften...

... Anführer zu. Weßers gegen bereits 500 bis 600 ...

... 22. Juli. (Eingebürgert in Kusbau.) Am Dienstag ...

... 22. Juli. (Zum Neubau der hiesigen ...)

... 24. Juli. (Zum Doppelmord in ...)

... 22. Juli. (Botanische Gärten ...)

... 22. Juli. (In besonders begünstigter ...)

... 22. Juli. (In besonders begünstigter ...)

... 22. Juli. (Der große Hauptfriedhof ...)

... 22. Juli. (Der große Hauptfriedhof ...)

Vermischtes.

Rekordablieferung der deutschen Lokomotivfabriken.

Die deutsche Lokomotivfabriken liefern im ersten ...

Das Bootunglück bei Grünau.

Zu dem schweren Unglück, über das wir bereits im ...

gefallen waren, Hülfe zu bringen. Besonders verhängnisvoll ...

Die Unglücksfälle wurde noch bis in die späten Abendstunden ...

WTB. Köpenick, 24. Juli. Wie bisher festgehalten ...

Das letzte große Los. Mit einem originellen ...

Wie John Barst hat. Eine interessante ...

Den Erreger des Fleckfiebers glaubt der Direktor ...

Die französische Advokat als Krieg. Ein ...

Die französische Advokat als Krieg. Ein ...

Die Kämpfe in Wolhynien.

Der Windmühlentügel von Zubino.

Kriegsbriefe aus dem Osten. (Unberechtigter ...)

Am 24. Juni meldet der Heeresbericht: Bei der ...

Keinmal spricht ein überflüssiges Wort. Das Geschütz ...

Das Feuer ist auf den Höhepunkt gelangt. ...

Langsam fallen die Erdtrümmen. ...

12.30 Uhr Meldung: „Der linke Flügel der ...

1.15 Uhr: Manövrierung von der ...

In einem Bauernhause auf ...

Wieder ist das ...

Man trifft neue Verbindung mit der ...

Der Adjutant: „Sie passen auf, Herr ...“

„Herr ...“

„Meinen ...“

Das ...

„Mein ...“

„Mein ...“

„Mein ...“

„Mein ...“

„Mein ...“

„Mein ...“

„Mein ...“

„Mein ...“

nachfolgendes, vom Rittmeister Oberstleutnant a. D. Haefer verfasstes Gedicht:

John Bull schammt einst im Weltmeer
Als feiler Seebund hin und her;
Er wollte einen Knochen holen,
Den er sich hintenum gefollet,
Da hielten ihm ein Beinchen
Der Kobold und der Heineken,
Mit einem Handelschiff, das man
Ganz tief ins Wasser stümpfen kann.
Das ist ja lustig, was Deutschland
Die Deutschen nicht was, weil sie taugt.
Sie hat John Bull den Halsfeind
Und fuhr nach Baltimore hinüber
Mit Karben und mit Medizinern,
Um ein'ge Ridel zu verdienen.
"Deutschland" und "Bremer" - Seil und Glid -
Reizt unerschrockt noch auf's kühnste sein!
Geht es mit Raubluft oder Ridel
Und folgt John Bull beherzt beim Widel!
Taucht auf! Und löst ihm in die Waunde!
Reißt ihm den Knochen aus der Schmaue!
Stellt ihm noch häufiger ein Bein!

Man erzähle mir Rumpfschand das Wort und wies darauf hin, von wem es gerade ephorian Bedeutung die neue Ereignis der Tauchboote sei. Generaldirektor Heineken erwiderte, das es für die Weltöffentlichkeit belegen habe, nach dem Erlösen der Tauchboote der Kaiserlichen Marine nimmere auch die Herstellung von Tauchbootsbooten ins Auge zu fassen. Er gedachte der Worte des Kaisers, das die Zukunft Deutschlands auf dem Wasser läge und noch eher der Kaiser auch der Entwicklung der Handelsflotte ein gleich reiches Interesse entgegenbrachte.

Sport-Nachrichten.

Das Goldene Rad von Halle.

Sonntag, den 23. Juli 1916.
k. Die am gestrigen Sonntage im Olympia-Park ausgelegten Dauer- und Kletterrennen hatten eine riesige Anziehungskraft ausgeübt. Eine tausendköpfige Menge hatte sich um die Tribüne und rund um die Radbahnen versammelt und verfolgte mit lebhaftem Interesse die von prächtigen Wetterbedingungen begünstigte. Die sportlichen Leistungen waren fast durchwegs vortrefflich. Das Vize-Kriterium wurde in 6 Runden von je 1000 Meter und dem Entscheidungslauf über 1200 Meter, der die drei Fahrer mit der feinsten Punktzahl vereinigte, ausgefahren und sah Lorenz als Sieger. Das Verfolgungsrennen über 4000 Meter führten Lorenz-Stabe nach Hause, nachdem das Ringerpaar beide Gegen Hoffmann verloren nach der hundertfünftel hatte. Die Dauerrennen über 75 Kilometer bestritten Witz Appellans (geführt von Winterall), Hugo Braymer (Koeber) und Adolf Schulze (Jaeger). Von den drei Rängen über 15, 25 und 35 Kilometer waren die ersten beiden recht an spannenden Momenten; der letzte Lauf vor der häufigen Abdeckung, unter denen Appellans und Schulze zu leiden hatten, an Interesse, so daß Systeme bei leichtem Landen und mit keinem Siege das Goldene Rad gewinnen konnte. Die genaue Ergebnisliste folgende:
Kriterium-Kriterium. 1. Lauf: 1. Hoffmann in 2 Min. 10 1/2 Sek., 2. Trend, 3. Löhne. 2. Lauf: 1. Stabe in 2 Min. 31 Sek., 2. Lorenz, 3. Hoffmann. 3. Lauf: 1. Lorenz in 2 Min. 57 Sek., 2. Trend, 3. Löhne. 4. Lauf: 1. Stabe in 2 Min. 57 Sek., 2. Stabe, 3. Hoffmann. 5. Lauf: 1. Lorenz in 3 Min. 1 Sek., 2. Stabe, 3. Löhne. Entscheidungslauf: 1. Lorenz in 3 Min. 21 Sek., 2. Stabe, 3. Trend. Gesamtergebnis: Lorenz 5 Punkte gegen Stabe 6 und Trend 9 Punkte.
Goldenes Rad von Halle a. S. für Dauerfahrer. 1. Lauf über 15 Kilometer: 1. Schulze in 15 Min. 7 Sek., 2. Appellans, 3. Braymer. 2. Lauf über 25 Kilometer: 1. Schulze in 25 Min. 36 Sek., 2. Brantzel (600 Meter zurück), 3. Appellans (400 Meter zurück). 3. Lauf über 35 Kilometer: 1. Brantzel in 36 Min. 48 Sek., 2. Appellans (2200 Meter zurück), 3. Schulze (weit zurück).

Horseisport.

Berlin.
Preis von Leipzig. 1. Fanal (Schmidt), 2. Ortolan, 3. Montania. Tot: 53; Pl. 19, 16, 37: 10.
Jungmannen-Rennen. 1. Muefmann (Archibald), 2. Eco, 3. Habrejo. Tot: 16; Pl. 13, 20, 31: 10.
Preis von Sauerthal. 1. Gliggenberg (Kensich), 2. Helena, 3. Heber. Tot: 34; Pl. 17, 24: 10.
Gradis-Rennen. 1. Ariei (Archibald), 2. Der blaue Vogel, 3. Anvita. Tot: 10; Pl. 10, 10: 10.
Anschluß-Rennen. 1. Lilienstein (Steuler), 2. Parat, 3. Anari. Tot: 173; Pl. 36, 15, 40: 10.
Gaus-Rennen. 1. Coeben (Kaplar), 2. Goranis, 3. Eros. Tot: 55; Pl. 19, 17, 13: 10.
Preis von Hülshagen. 1. Rosenmüde (Kaplar), 2. Sentinel, 3. Martenburger. Tot: 97; Pl. 23, 13, 43: 10.

Kennnen zu Krefeld am 23. Juni.

Krefelder Placemmen. 1. Capitano (Harrub), 2. Wunderhoh, 3. Deutschland. Tot: 18; Pl. 13, 28, 24: 10.
Badener Placemmen. 1. Guido Sieben (Kreiner), 2. Goschitte, 3. Inge. Tot: 24; Pl. 26, 21, 17: 10.
Grafener Placemmen. 1. Renelle (Kurt), 2. Morkatich, 3. Julie. Tot: 45; Pl. 17, 20, 65: 10.
Häcker-Händchen. 1. Euerub (Hühfisch), 2. Rotina, 3. Chutbeh. Tot: 27; Pl. 13, 10, 20: 10.
Kleinwälder-Placemmen. 1. Seebler (Kühl), 2. Schmageler, 3. Götter. Tot: 52; Pl. 21, 22, 29: 10.
Königsberg-Placemmen. (3n 2 Meilungen verlassen). 1. H. H. Telluna; 1. Moliere (Gäbde), 2. Albana, 3. Gabelkline. Tot: 20; Pl. 13, 19, 13: 10. 2. H. H. Tellung; 1. M. H. (Grante), 2. Calcum, 3. Gortjar. Tot: 18; Pl. 10, 11, 10: 10.
Hühlsch's Placemmen. 1. Brachpögel (Kratzifer), 2. Chateausville, 3. Valanga. Tot: 23; Pl. 53, 22, 27: 10.

Das Wiener Kaiser-Denkmal über 2900 Meter wurde am Sonntag von Antonowitsch-Kobas Proba gegen Herrn W. Dreher's Wäander gewonnen. Dritter wurde Graf Janossyits Ermsch.

Radtour.

Stettiner Sieger im Großen Preis von Berlin. In Trentow wurde am Sonntag der Schluss des Großen Preises von Berlin ausgefahren. Das Ergebnis ist: 1. Zwifelnlauf, 30 Kilometer: Steilbrink in 20:13.4 vor Schöpe, Krupat und Weide. 2. Zwifelnlauf, 30 Kilometer: Lewanow in 20:57.2 vor Jante, Deme. Entscheidungslauf, 50 Kilometer: Steilbrink in 42:53.3 vor Schöpe, Jante und Lewanow. — Das Siegerrennen gewann Kradner.

Literarisches.

Deutsche Kunst und Dekoration. Verfasserschaft Alexander Koch in Darmstadt. — Das neueste erschienene Buch über die Zeitkritik befaßt sich in der Hauptsache mit dem Minderen Mater War Feldbauer, von dessen Kräftigen, oft deren Bildern eine ganze Anzahl abgebildet ist. Diese Malereien — "Bilder" ist ein Name mehr zutreffender Ausdruck, meint Ratz Wagt in leiner beisehenden Würdigung — sind so sehr an Farbigkeit eingeteilt, daß die photographische Wiedergabe ihnen ein Teil ihrer Wirkung nimmt, während doch die bestig hineingezeichneten Farben selbst in der Photographie etwas widerständig ins Auge springen. Immerhin bleibt der Eindruck einer gedragten Kraft, namentlich in den Werbedildern. Neben den Werken wird die Umwelt des Künstlers geschildert. Feldbauers Heim in Witterndorf bei Bonn, Delisse und Angewandten haben das weiße Haus mit dem bürgerlich ruhigen Charakter, ein Teil ihrer Kräftigen und gepflegten Innereien gezeigt. Nach Feldbauer kommt ein starker Gegenstück, der Holländer W. D. S. Nieuwamp mit seinen Beiträgen, sehr sehr und liebevoll, mit viel Sinn für Ornament getriebenen Malereien. Der kunstgewerbliche Teil umfasst Abbildungen aus der Österreichischen Kunstausstellung im Berliner Kunstgewerbemuseum, Gegenstände des Glasindustriebezirkes Halle-Steinbüchsen u. a.

Die neuen erschienenen Nr. 15 des "Simplicissimus" enthält u. a. folgende Geschichten: "Auf einen roten Flieger" von Th. Th. Heine, "Die hohe Schule" und "Der Große und seine Schutzmächtigen" von Witz, "Parier Wirtschaftsprüfung" von D. Guldbrand, "Merito" von Wilhelm Schulz. Textlich ist die Nummer ausgezeichnet mit dem Inhalt "Der neue Flieger" von Arnold Hill, ferner mit je einem Gedicht: "Vertreibung" von Max Barthelemy, "Für Proletarier draußen" — "von Peter Echer und "Amweber" von Natatsch.

Was das Publikum wissen muß, wenn es hinterleben will, ein Weageler für jedermann, insbesondere für Geschäftleute, Bank- und Geldinstitute, Vereine, Gesellschaften, Wirtshäuser, auch zum Gebrauch für den Hausgebrauch, dem vielen Dank und dem sehr wertvoll ist eine Schrift, die von Antiquarierlektor G. Ratz in Königsberg Nr. 2, Buch 5, im Selbstverlag erschienen ist. Zu beziehen auch durch die Vertriebshandlung Louis Gewertlen in Königsberg i. P., Poststr. 6, und die Musikalienhandlung S. Ritterhof in Königsberg i. P., Prinzessinnenstraße 21.
"Sein und Schöne. Unter diesem Titel erscheint in Berlin eine neue und wertvolle Zeitschrift, die alle den besten Gedichtswesen, besonders die kindliche, industrielle und häusliche Kleinindustrie für Kriegsinvaliden und Kriegsteilnehmer pflegen und fördern soll. Der Name des Herausgebers, Prof. D. S. Köhnen, und die Unterstützung durch alle maßgebenden amtlichen, sachlichen und gemeinnützigen Stellen dürfen dafür, daß hier etwas Zweckmäßiges und Brauchbares geschaffen wird, keinen Zweifel lassen.
Kronenschilder, Band 2, "Der neue Flieger", Roman von W. H. Haefer. (Kronen-Verlag Berlin.)

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Billigste Hantelente. Aus Frankreich sind uns geschrieben: Für Rohbäume sind jetzt Höchstpreise festgestellt worden, und zwar ca. 50 Prozent billiger als früher. Gegen für Rindsbäute sitzen 20 Prozent. Für Hühner- und Schafsbäute werden besondere Abzüge gemacht.
Der Arbeiterverband erhöht, wie aus Essen getradet wird, den Preis für Sammeltröcken mit Wirkung ab 1. August um 20 Mark für die Tonne.

Die Kriegsgeldmehre in Leipzig wurde am Sonntag unter Beteiligung von 150 teilhabenden Anstaltserrenten Deutscher und Österreichischer Anstaltserrenten in Leipzig waren und Späherarbeiten war verhältnismäßig reichhaltig. Der Käufermarkt war reger.

Zementgeschäft. Das Württembergische Portland-Zement-Werke hat im abgelaufenen Geschäftsjahre einen Nettogewinn von 170 700 (107 500 M.) erzielt, wozu eine Dividende von wieder 2 Proz. verteilt worden ist. Die Norddeutsche Zement-Industrie, Akt.-Ges., hat das abgelaufene Geschäftsjahr mit einem Gewinn von 49 800 Mark abgeschlossen, um den sich der Berichtsantrag auf 49 800 Mark vermindert. Die Neubauer Portland-Zement u. Mörtelwerke "Zollern", Akt.-Ges., haben das abgelaufene Geschäftsjahr nach Heranziehung des Vortrages von 8 800 M., mit einem Verlust von 71 900 M. abgeschlossen. Bei dem Güddeutschen Portland-Zement-Werke, Akt.-Ges., wurde im abgelaufenen Geschäftsjahre wieder ein Geschäftsjahr von 103 000 M. erzielt. Die oberdeutschen Abfertigungen wurden aber auf 71 000 M. herab gemessen. Unter Berücksichtigung des Vortrages aus dem Vorjahre ist ein Gewinn von 62 800 (62 800 M.) geblieben. Die Stettiner Portland-Zement-Fabrik hat für das abgelaufene Geschäftsjahr mit 3 Prozent (6 i. V.) die bisher niedrigste Dividende verteilt, und zwar aus den Meijeren früheren Jahre.

Gewerkschaft Engländer-Bräu in Berlin i. V. Die Ergebnisse dieses wirtschaftlichen Sektors sind in Berlin die Früchte. In Krupp-Akt.-Ges. und der Norddeutsche Lloyd sich teilen, sind in 1915 fast zurückgegangen. Der reine Ueberschuß beträgt nur 9143 Mark gegen 1 304 233 M. im Vorjahre. Einmalig 615 423 (i. V. 491 190 M.) Vortrag haben 624 566 (1 765 423 M.) zur Verfügung. Das je zur Hälfte von Krupp und dem Lloyd hergegebene Geschäftsergebnis beträgt unverändert 20 M. M., die Anteilscheinhaber erhält 10.2 M. M. (wie i. V.).

Nachrichten in Briefen. Das in Jahresfrist in eine Antite-Gesellschaft mit 1 1/2 M. M. Grundkapital umgewandelte Unternehmen schließt, wie uns ein Privattelegramm meldet, das erste Geschäftsjahr mit 317 800 M. Nettogewinn. Ueber die Verteilung macht die Verwaltung bisher keine Angaben.

Sodaerzeugung. Wie uns mitgeteilt wird, ist bei der Zentralhalle für Sodaerzeugung als neue Gruppe die Verbrauchergarantie der Nahrungsmitteleindustrie, zu der auch die Brauindustrie gehört, hinausgetreten. Vertrauensmann der neuen Gruppe ist der Direktor der Metallbearbeitungs- und Verteilungsgesellschaft für die Brauindustrie. Formulare zur Anmeldung des Bedarfes an falsifizierter und falsifizierter Soda können die Interessenten der Nahrungsmittele- und Brauindustrie von der Metallbearbeitungs- und Verteilungsgesellschaft für die Brauindustrie, Berlin-Charlottenburg, Kammstraße 156/57, beziehen.

Hallischer Wetterbericht.

	22. Juli 9 Uhr abends	23. Juli 7 Uhr morgens
Barometer Millimeter	758.0	758.3
Thermometer Celsius	+18.1	+15.6
Rel. Feuchtigkeit %	78	79
Wind	SW 2	SW 2

Maximum der Temperatur am 22. Juli: +15.1° C.;
Minimum in der Nacht vom 22. zum 23. Juli: +12.4° C.
Niederschlag am 23. Juli: 7 Uhr morgens 0.0 mm.

	23. Juli 9 Uhr abends	24. Juli 7 Uhr morgens
Barometer Millimeter	755.7	755.2
Thermometer Celsius	+18.1	+15.6
Rel. Feuchtigkeit %	81	85
Wind	SW 1	SW 2

Maximum der Temperatur am 23. Juli: +14.1° C.;
Minimum in der Nacht vom 23. zum 24. Juli: +13.5° C.
Niederschlag am 24. Juli: 7 Uhr morgens 0.0 mm.

Wetterwerte Hamburg.

Wetterausführung für mehrere Tage in voraus.
Unbestimmter Nachdruck wird gerichtlich verfolgt.

- 25. Juli: Unbestimmter Nachdruck, wenig veränderter Temperatur.
- 26. Juli: Wolkig, Regenig, ziemlich warm.
- 27. Juli: Wolkig, frühweiser Regen, Gewitter oder Gewitternetzung.
- 28. Juli: Wolkig, wenig verändert.
- 29. Juli: Wolkig, teils Sonn, frühweiser Regen, warm.

Wasserkünde.

(+ bedeutet über, — unter Null).

Gaule und Uhrzeit.	23. Juli	20. Juli	19. Juli	18. Juli
Vieren	—	—	—	—
Nebra	+2.08	+2.10	2	—
Oberpegel	+1.52	+1.54	2	—
Wasserkunde	+2.42	+2.44	2	—
Unterpegel	+0.24	+0.32	6	—
Bretha	+1.64	+1.60	14	—
Welsburg	+2.42	+2.44	2	—
Unterpegel	+1.28	+1.28	12	—
Melms	+0.83	+0.95	12	—
Galbe	+1.50	+1.52	2	—
Unterpegel	+0.45	+0.45	5	—

Mitteldeutsche Privat-Bank, Aktiengesellschaft

Poststrasse 12. Fernsprecher Nr. 1382, 1383, 1602.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.
Die Fleischermessebesitzer Anna Wehmann geborene Kopf in Halle, Wörmter Straße 105, ist durch rechtskräftigen Strafbefehl des Königl. Amtsgerichts hier vom 31. Mai 1916 wegen Übertretung der §§ 5, 19 der Bekanntmachung vom 25. Septbr. 1914 — Fernsprecher Nr. 1382 — Abgabe von Lebensmitteln — Lebensmittel zu 6 Mark Geldstrafe, hilfsweise 2 Tagen Haft bestraft worden.
Halle a. S., den 22. Juli 1916.
Die Polizeiverwaltung.

Bekanntmachung.
Die Ueberführung, welche in der vom 24. bis 27. und 29. Mai 1916 beim hiesigen Leitende abgehaltenen Versteigerung der in den Monaten Juli, August und September 1914 verstorbenen und erneuerten Pfänder (Pfandnummer von 9681 bis 19 792 und Pfandheine in Johanna'schen Grund) erfolgt sind, sowie die in der Versteigerung festgesetzten Pfänder sind innerhalb der einjährigen Verjährungsfrist vom 11. Juli 1916 bis 10. Juli 1917 bei der Halle des Leitenden gegen Rückgabe der Pfandheine und gegen Quittung in Empfang zu nehmen.
Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Ueberführung und festgesetzten Pfänder werden dem Refektorium des Leitenden dem Refektorium.
Halle a. S., den 8. Juli 1916.
Der Leitende der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Die Käsefabrikantin Ida Lindt geb. Förner in Halle a. S., Körnerstraße 39, ist durch rechtskräftigen Strafbefehl des Königl. Amtsgerichts hier vom 10. Juni 1916 wegen Ueberschreitung der Höchstpreise zu 10 Mark Geldstrafe, hilfsweise 2 Tagen Gefängnis bestraft worden.
Halle a. S., den 22. Juli 1916.
Die Polizeiverwaltung.

Offene Stellen

Erfahrener Lohnbuchhalter
der möglichst schon in Maschinenfabrik tätig war, sofort gesucht
Wegelin & Hübner,
Maschinenfabrik u. Eisenzeugerei W. O., Merseburgerstr. 153.

Stadt. Arbeitsamt
Vermittlung für alle Berufs-
unentgeltlich.
Männl. Arbeitstag Caligarystr. 2,
Weibl. Abteilung Leipzigerstraße 16,
3—1
Sonntags nachm. geschlossen.

Friedrichstraße 12
Büro für 300.— M. sofort
erfüllt. Bei Interesse bitte
C. Dröbinger, Leipzigerstraße 80,
Telefon 3019.

Frauen
zum Verkauf von Kriegsgeldern
gesucht. Zu werden in der Ge-
schäftsstelle dieser Zeitung.

Zu verkaufen

Einfamilienhaus
wegen Todesfall zu verkaufen. Das-
selbe hat 5 Jahre der Praxi ent-
sprechend gebaut, 8 Zim., viel Neben-
gebäude, Zentralheizung, elektr. Licht, Gas,
Wasser, Keller, u. m. a. m. Preis 4000 M.
Verkaufung, 24. Dessen, Markt-
straße 8, Einmal, Mietspr. 2000 M.

2 Lorbeer-Pyramiden
zu verkaufen. Zu beschaffen
Gärtnerer Sietens, Turmstr. 100.

Kaugesuche
Für Seerescheren kauft
Alt-Messing, Kupfer
Zinn, Zink, Blei

Ferd. Haassengier,
Metall- u. Eisen-Verarbeiter.
Zermetes

H. Schneenach.
Erstes Spezialgeschäft für gute
Kaugesuche und Antiquitäten.

Einmachgläser
mit Patentverschluss
sehr billig.
C. F. Ritter,
Leipzigstrasse 90.
Mitgl. des Rab.-Spar-Ver.

Wegen Aufgabe

bis 1. August verkauft die Rest-
bestände meines Ladens in
Kostümen,
Kostümrocken,
Blusen,
Jackets u. Mänteln
sehr billig.

Franz König,
Rantzigstr. 20/21.

Edel-Krebse
Tafelkrebse Schick 13—14 M.
Mittelkrebse " 6—7 M.
Gartenkrebse " 1—2 M.
offener prompt lieferbar ab hier gegen
Nachnahme.

Arthur Rodschwinna,
Margaretenstr., Fernspr. 1881.